

HOCKEY IN BERLIN

in der Fußball-Woche vom 14.03.2005

Lebendige Hockey-Tradition!

Der Berliner Hockey-Club wird 100 Jahre alt

■ Goldene Jahre am Hüttenweg, erfolgreiche an der Wilskistraße - so heißt es über den BHC in der Jubiläumsbroschüre, die der Berliner Hockey-Verband zu seinem 50jährigen Bestehen nach Kriegsende im Jahr 2000 herausgegeben hat. Damals war der Berliner Hockey-Club „erst“ 95 Jahre alt. Jetzt hat der BHC das volle Jahrhundert erreicht. Und das wird am kommenden Sonntag mit einem Empfang im Rathaus Zehlendorf gefeiert. Denn der BHC ist eine „Zehlendorfer Institution“ (Zitat auf der Webseite). Das klingt fast zu bescheiden, schließlich darf man den BHC durchaus als ein Aushängeschild des Berliner und darüber hinaus des deutschen Hockeysports betrachten - ohne anderen Hockeyclubs zu nahe treten zu wollen...



Leider ist zu Beginn des Jubiläumsjahres der ganz große Erfolg ausgeblieben. Bei der Deutschen Hallenhockey-Meisterschaft scheiterten die BHC-Damen denkbar knapp im Halbfinale am Titelverteidiger und Dauerrivalen Rüsselsheimer RK. Für einen weiteren blauen DM-Wimpel in der stattlichen Sammlung des Clubhauses an der Wilskistraße „musste“ deshalb der BHC-Nachwuchs sorgen. Als einzige Berliner Mannschaft kehrte die Männliche Jugend B (U16) mit dem Meistertitel in die Hauptstadt zurück. Das Foto von der Webseite zeigt den dreifachen BHC-Torschützen Robin Walther im Finale gegen

den UHC Hamburg, das die Berliner mit 5:3 gewannen.

Für ein „Geburtstagsgeschenk“ besonderer Art sorgten Fans aus ganz Deutschland. Sie wählten BHC-Torhüterin Louisa Walter, die mit tollen Paraden einen maßgeblichen Anteil am Olympiasieg der deutschen Nationalmannschaft in Athen hatte, zur Hockeyspielerin des Jahres.

Viel mehr über den BHC kann man unter www.berlinerhockeyclub.de erfahren.

11. Spree-Pokal: Das Beste zum Schluss...

■ Die Hallensaison geht langsam und mit einem Höhepunkt zu Ende. Am kommenden Wochenende treffen sich die besten Hockeyspielerinnen der Altersklassen Mädchen B und Knaben B (U12) aus den ostdeutschen Landesverbänden zum 11. Spree-Pokal. Den angemessenen Rahmen für die Großveranstaltung bildet das Horst-Korber-Sportzentrum mit seinen drei Hockeyfeldern. Am Sonnabend, 19. März, beginnen die Spiele der Vereinsmannschaften aus Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern (Thüringen fehlt diesmal) um 11 Uhr. Am Sonntag, 20. März, geht es schon um 8.30 Uhr los. Das Endspiel der Mädchen beginnt um 14.30 Uhr, das der Jungen um 15 Uhr.

Terminkalender:

BHV-Versammlung am 18. März

■ Die Vertreter der Berliner Hockey-Vereine bzw. -Abteilungen treffen sich am Freitag, 18.3., zur Mitgliederversammlung des Berliner Hockey-Verbandes. In den Stadionterrassen am Olympiastadion geht es um 19 Uhr los.

Portrait der Woche



Gute Leistung bei Endrunden-Premiere: Clark Putzbach leitet ein Herren-Halbfinale in Duisburg.

Name: Clark Putzbach

Alter: 39

Verein: Reinickendorfer Füchse

Funktion im Verein: Schiedsrichter

Seit wann beim Hockey? Seit 1979

Warum gerade Hockey?

Ein Freund war schuld

Kaum vorstellbar, ABER: Wenn

nicht Hockey, was dann?

Genau, kann ich mir nicht vorstellen

Welche Hockeyregel würde ich ändern? Die Schlussstrafecke

Mein Spruch für das „Phrasenschwein“: Es brennt im Schusskreis

Und jetzt noch 'ne richtige

Lebensweisheit:

Es kommt wie es kommt

Was ich noch loswerden wollte:

Ein paar alte Oberhemden...



Diese Rubrik erscheint in der Verantwortung des Berliner Hockey-Verbandes e.V., Jesse-Owens-Allee 2, 14053 Berlin www.BerlinHockey.de